

## GESPRÄCHSGÄSTE DES ERSTEN PODCAST LIVE-EVENT AM 25. UND 26. APRIL 2024

### MODERATION UND HOST RABEA SCHLOZ

Rabea Schloz ist Journalistin und seit 2015 beim Podcast-Radio detektor.fm. Als Redakteurin hat sie hier schon viele unterschiedliche Podcasts betreut, hauptsächlich aber interessiert sie sich für die Themen Justiz und Recht. 2019 hat sie den Grundgesetz-Podcast "In guter Verfassung" konzipiert, moderiert und produziert und im Podcast "Ist das gerecht?" mit Rechtsanwalt Achim Doerfer über aktuelle Gerichtsurteile und Grundsatzfragen der Justiz gesprochen. Außerdem hat sie als Autorin und Redakteurin bei der monatelangen Recherche für den Podcast "Teurer Wohnen" mitgewirkt. Der Storytelling-Podcast ist im Jahr 2023 mit dem Deutschen Radiopreis („Beste Reportage“) sowie dem Grimme Online Award („Information“) ausgezeichnet worden.

### DONNERSTAG, 25. APRIL, 19:00 UHR ARNE SEMSROTT

Arne Semsrott ist seit 2014 Projektleiter und Chefredakteur der Recherche- und Transparenzplattform FragDenStaat. Er ist Politikwissenschaftler und Journalist. Mit dem Freiheitsfonds befreit er Menschen aus dem Gefängnis, die wegen Fahren ohne Ticket einsitzen.

### FREITAG, 26. APRIL, 15:00 UHR KLAAS MÜLLER & JULIANA TALG

Klaas Müller, Jahrgang 1998, ist in Hamburg aufgewachsen. Er studierte Jura (Schwerpunkt Öffentliches Recht) und Philosophie an der Universität Münster und legte 2023 sein erstes Staatsexamen ab und schloss die fachspezifische Fremdsprachenausbildung im Internationalen Recht ab. Seit 2023 ist er Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Thüringen-Projekt der Debattenplattform *Verfassungsblog*. Hier forscht er primär zur Zivilgesellschaft und der kommunalen Ebene. Zusätzlich beginnt Klaas Müller eine Promotion an der Schnittstelle von Asylrecht und Rechtsphilosophie, betreut durch Prof. Dr. Pauline Endres de Oliveira, Humboldt-Universität zu Berlin.

Juliana Talg, Jahrgang 1997, ist in der Nähe von München aufgewachsen. Sie studierte Jura in München und Paris mit einem Schwerpunkt auf deutsch-französischem Recht. 2023 legte sie mit dem ersten Staatsexamen und *maîtrise en droit* einen Doppelabschluss ab. Seit 2020 studiert sie zusätzlich im Bachelor Philosophie und ist seit September 2023 Wissenschaftliche Mitarbeiterin beim Thüringen-Projekt der Debattenplattform *Verfassungsblog*. Während ihres Studiums war sie wissenschaftliche Hilfskraft am Lehrstuhl für Rechtsgeschichte an der LMU München (Prof. Dr. Susanne Lepsius) sowie der Juniorprofessur für Öffentliches Recht an der Universität Augsburg (Prof. Dr. Daniel Wolff).

### FREITAG, 26. APRIL, 17:00 UHR PROF. DR. NORA MARKARD

Nora Markard ist Professorin für Internationales Öffentliches Recht und Internationalen Menschenrechtsschutz an der Universität Münster. Sie studierte Jura an der Freien Universität Berlin und der Pariser Sorbonne, erwarb einen Master am

CHARLOTTE GROSSMANN  
Stv. Leiterin Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit

KONTAKT  
Telefon +49 (0)176 57992906  
presse@stiftung-forum-recht.de  
www.stiftung-forum-recht.de

Standort Karlsruhe  
Karlsruhe 45 A  
76133 Karlsruhe

Standort Leipzig  
Universitätsstraße 20  
04109 Leipzig

King's College London und war Gastforscherin an der University of Michigan und der Columbia Law School in New York. Ihre Promotion an der Humboldt-Universität zur rechtlichen Stellung von Kriegsflüchtlingen wurde u.a. mit dem Humboldt-Preis ausgezeichnet. Es folgten eine Tätigkeit als Postdoc an der Universität Bremen und eine Juniorprofessur an der Universität Hamburg.

Nora Markard forscht insbesondere zu den Gleichheitsrechten, dem Migrationsrecht und den sozialen Rechten. Sie ist Mitgründerin der Humboldt Law Clinic und der Refugee Law Clinic Hamburg. Als ehrenamtliches Vorstandsmitglied der Gesellschaft für Freiheitsrechte e.V. (GFF) engagiert sie sich für die Durchsetzung der Grund- und Menschenrechte in Deutschland mit den Mitteln strategischer Prozessführung. Seit 2022 ist sie Kuratoriums-Mitglied im Deutschen Institut für Menschenrechte.

**FREITAG, 26. APRIL, 19:00 UHR**  
**DR. ULF BUERMEYER**

Dr. Ulf Buermeyer, LL.M. (Columbia) ist Mitgründer und Vorstandsmitglied der Gesellschaft für Freiheitsrechte e.V. (GFF), eines gemeinnützigen Vereins, der Grund- und Menschenrechte mittels strategisch geführter Gerichtsverfahren verteidigt. Von seinem Amt als Richter am Landgericht Berlin ist er derzeit beurlaubt.

Seit 2016 moderiert er gemeinsam mit dem Journalisten Philip Banse den wöchentlichen Podcast "Lage der Nation", einen der meistgehörten politischen Podcasts in Deutschland. Die Lage der Nation erreicht mit jeder Folge rund eine halbe Million Menschen, fast eine Million hört mindestens einmal im Monat die "Lage". Daneben schreibt er regelmäßig u.a. für den Freitag, die Süddeutsche Zeitung und ZEIT online.